

# ERÖFFNUNGSRÉDE

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

RECHTSSTAATSPROGRAMM  
SÜDOSTEUROPA  
THORSTEN GEISSLER

Mai 2011

[www.kas.de/rspsoe](http://www.kas.de/rspsoe)  
[www.kas.de](http://www.kas.de)

## **„Korruptionsbekämpfung in Deutschland“**

–

*Im Rahmen des Besuchs von Herrn **Dr. Ole Schröder**  
**Parlamentarischer Staatssekretär im deutschen**  
**Bundesministerium des Innern***

**16 Mai, Bukarest**

Hotel Ramada Majestic, Bucuresti, Romania

Erröffnungsrede von

Thorsten Geissler

Leiter des Rechtsstaatsprogramm Südosteuropa,  
Konrad-Adenauer-Stiftung

Eure Exzellenzen,

Meine sehr geehrte Damen und Herren,

es ist mir eine große Freude Sie zu unserer heutigen Konferenz im Namen des Rechtsstaatsprogramms Südosteuropa der Konrad Adenauer Stiftung willkommen zu heißen.

Wir veranstalten diese Konferenz gemeinsam mit dem Institut für Volksstudien und dem Länderprogramm der Konrad Adenauer Stiftung in Rumänien. Ich danke Frau Traila für Ihre herzlichen Worte der Begrüßung und die ausgezeichnete Zusammenarbeit bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung. Es ist mir eine große Freude, das Mitglied des

**Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.**

**RECHTSSTAATSPROGRAMM  
SÜDOSTEUROPA**

THORSTEN GEISSLER

**Mai 2011**

[www.kas.de/rspsoe](http://www.kas.de/rspsoe)

[www.kas.de](http://www.kas.de)

europäischen Parlaments, Frau Monica Macovei, begrüßen zu dürfen. Ich gratuliere Ihnen zur Ihrer Wahl als Vizepräsidentin der PDL. Wir danken, dass Sie sich die Zeit nehmen, bei dieser Veranstaltung anwesend zu sein. Schließlich grüße ich meinen Kollegen Dr. Dix, den Direktor des hiesigen Länderprogramms, der nachher noch das Wort ergreifen wird.

Glauben Sie bitte nicht, dass ich fließend rumänisch spreche, aber für eine Begrüßung reichen meine Kenntnisse aus.

Es ist mir eine große Ehre, unseren heutigen Gast aus Deutschland begrüßen zu dürfen, Herrn Parlamentarischen Staatssekretär Dr. Ole Schröder. Er kommt aus dem gleichen Bundesland, aus dem auch ich stamme, aus dem nördlichsten, Schleswig-Holstein. Daher kennen wir uns seit vielen Jahren und ich freue mich besonders darüber, dass wir uns heute in Bukarest sehen.

Dr. Schröder ist Jurist und hat in Deutschland und Südafrika studiert. Seit seiner Jugend hat er sich der Politik gewidmet und dank seiner Kompetenz eine schnelle Karriere gemacht. Seit 2002 ist er Abgeordneter des Deutschen Bundestages und war dort u.a. Mitglied des Innen- und des Haushaltsausschusses.

Seit 2009 ist er Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesinnenministerium. Heute wird er über ein Phänomen sprechen, dass auch in Deutschland die öffentliche Meinung bewegt, nämlich die Korruption und deren Bekämpfung.

Korruption gibt es in jedem Land der Erde in unterschiedlichen Ausmaßen und in unterschiedlichen Formen.

Korruption ist kein Faktum des Lebens, mit dem wir zu leben lernen müssen. Und wir sollten uns auch nicht darauf beschränken dieses Problem einzugrenzen oder darum herum zu arbeiten vielmehr müssen wir die Korruption aggressiv bekämpfen.

Korruption- der Missbrauch anvertrauter Macht für private Zwecke- ist ein großes Hindernis für die politische, soziale und ökonomische Entwicklung. Faktisch kann es in einer korrupten Umwelt keine geordnete Entwicklung geben.

**Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.**

**RECHTSSTAATSPROGRAMM  
SÜDOSTEUROPA**

THORSTEN GEISSLER

**Mai 2011**

[www.kas.de/rspsoe](http://www.kas.de/rspsoe)

[www.kas.de](http://www.kas.de)

Korruption untergräbt den sozialen Zusammenhalt und die breite Teilhabe am ökonomischen und politischen Leben, es verfälscht die Ressourcenverteilung und die Gewährleistung öffentlicher Dienstleistungen, es beschädigt die Aussichten für ein wirtschaftliches Wachstum indem es ausländische Investitionen abschreckt, es mindert die Effektivität öffentlicher Investitionen, es lädt Unternehmen ein, in der Grauzone zu operieren, und verfälscht dadurch die terms of trade, es schwächt das Prinzip der Rechtsstaatlichkeit und den Schutz der Eigentumsordnung. Es entfernt die Menschen von der politischen Führung und den staatlichen Institutionen, es schwächt die Legitimation und Funktionsfähigkeit gerade junger Demokratien und untergräbt die politische Stabilität.

Dabei ist Korruption ein schwer zu erfassendes Phänomen. Manche Leute sagen, die Korruption sei ein wenig wie der Heilige Geist:

- jeder kennt ihn
- jeder fühlt ihn
- aber niemand bekommt ihn je zu Gesicht.

Herr Dr. Schröder wird über die Formen und die Entwicklung der Korruption sprechen, die wir in Deutschland beobachten können und die Strategien zu ihrer Bekämpfung.

Im Anschluss daran besteht Gelegenheit zur Diskussion.

Und jetzt freuen wir uns gemeinsam auf den Vortrag von Herrn Dr. Schröder

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit!